

## Übersicht / Arbeitsplan der Jahrgangsstufen

### Jahrgangsstufen 5/6

<b>Ziel: Eigene Stärken und Schwächen erkennen und Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen.</b>		
<b>Maßnahmen</b>	<b>Kompetenzentwicklung</b>	<b>verantwortlich</b>
<p><b>Praxisorientierung in der Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Strukturen, Regeln, Umgangsformen, Rituale</li> <li>➤ Klassendienste</li> <li>➤ Methodentrainingsbausteine</li> <li>➤ praxisorientierter Unterricht in den Naturwissenschaften (Laborführerschein)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ praktische Fertigkeiten und soziale Kompetenzen entwickeln</li> <li>➤ Informationen nutzen</li> <li>➤ Umgangsformen praktizieren</li> </ul>	Klassen –und Fachlehrkräfte aller Fächer
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ vielfältiges AG-Angebot im Rahmen des Ganztages</li> </ul>		Koordination Ganztage
<p><b>Kontakte zur Arbeitswelt / Praxislernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Erkundung einer Bibliothek</li> <li>➤ Erkundung eines landwirtschaftlichen Betriebes am BSO-Tag (Domäne Mechthildshausen)</li> <li>➤ Girls´Day und Angebote für Jungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Berufsfelder und –bilder kennen lernen und präsentieren</li> <li>➤ eigene Interessen benennen</li> <li>➤ Informationsangebote nutzen</li> </ul>	Klassen- und Fachlehrkräfte (EK,Deu) Unterstützung durch BSO Koordination
<p><b>Selbst- und Fremdeinschätzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ freiwillige Übernahme von Klassendiensten (in Anlehnung an die eigenen Stärken)</li> <li>➤ individuelle Lernvereinbarungen (Förderpläne/Förderkurse) mit Lernangeboten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ eigene Stärken kennen, reflektieren und weiterentwickeln</li> <li>➤ Beratung konstruktiv annehmen und eigene Zukunftsvorstellungen entwickeln</li> </ul>	Klassen- und Fachlehrkräfte

**Jahrgangsstufen 7/8**

<b>Ziel: Eigene Stärken und Schwächen erkennen und Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen. Kontakte zur Berufs- und Arbeitswelt herstellen. Erste Dokumentation des eigenen Berufswahlprozesses.</b>		
<b>Maßnahmen</b>	<b>Kompetenzentwicklung</b>	<b>verantwortlich</b>
<p><b>Praxisorientierung in der Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Strukturen, Regeln, Umgangsformen, Rituale</li> <li>➤ Klassendienste</li> <li>➤ Methodentrainingsbausteine</li> <li>➤ praxisorientierter Unterricht in den Naturwissenschaften</li> <li>➤ Wahlunterricht nach den eigenen Stärken und Interessen auswählen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ praktische Fertigkeiten und soziale Kompetenzen entwickeln</li> <li>➤ Informationen nutzen</li> <li>➤ Umgangsformen praktizieren</li> </ul>	Klassen- und Fachlehrkräfte
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ vielfältiges AG-Angebot im Rahmen des Ganztages</li> </ul>		Koordination Ganztage
<p><b>Kontakte zur Arbeitswelt / Praxislernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Potenzialanalyse Stärken/Schwächen</li> <li>➤ Kommunikationsübungen</li> <li>➤ Formschreiben</li> <li>➤ Einführung des Berufswahlpasses am BSO-Tag</li> <li>➤ Bewerbungstraining mit Experten</li> <li>➤ BIZ-Besuch vor dem Praktikum</li> <li>➤ Girls´Day und Angebote für Jungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Berufsfelder und –bilder kennen lernen</li> <li>➤ eigene Interessen und Stärken benennen</li> <li>➤ Informationsangebote nutzen</li> <li>➤ Vorgaben für ein Bewerbungsschreiben und einen Lebenslauf kennen</li> <li>➤ ein Vorstellungsgespräch führen können</li> <li>➤ Berufswahlentscheidungen dokumentieren</li> </ul>	Klassen- und Fachlehrkräfte (PoWi/Deutsch)  Unterstützung durch BSO Koordination
<p><b>Selbst- und Fremdeinschätzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ freiwillige Übernahme von Klassendiensten (in Anlehnung an die eigenen Stärken)</li> <li>➤ Feedback von externen Fachkräften bekommen</li> <li>➤ individuelle Lernvereinbarungen (Förderpläne/Förderkurse) mit Lernangeboten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ eigene Stärken kennen, reflektieren und weiterentwickeln</li> <li>➤ Beratung konstruktiv annehmen und eigene Zukunftsvorstellungen weiterentwickeln</li> </ul>	Klassen- und Fachlehrkräfte

**Jahrgangsstufen 9/10**

<b>Ziel: Eigene Stärken und Schwächen erkennen und Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen. Erste Erfahrungen im Berufs- und Arbeitsalltag sammeln und dokumentieren. Kritikfähigkeit verbessern.</b>		
<b>Maßnahmen</b>	<b>Kompetenzentwicklung</b>	<b>verantwortlich</b>
<p><b>Praxisorientierung in der Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Strukturen, Regeln, Umgangsformen, Rituale</li> <li>➤ Klassendienste</li> <li>➤ Methodentrainingsbausteine</li> <li>➤ praxisorientierter Unterricht in den Naturwissenschaften</li> <li>➤ Wahlunterricht nach den eigenen Stärken und Interessen auswählen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ praktische Fertigkeiten und soziale Kompetenzen entwickeln</li> <li>➤ Informationen nutzen</li> <li>➤ Umgangsformen praktizieren</li> </ul>	Klassen- und Fachlehrkräfte
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ vielfältiges AG-Angebot im Rahmen des Ganztages</li> </ul>		Koordination Ganztage
<p><b>Kontakte zur Arbeitswelt / Praxislernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ 2-wöchiges Betriebspraktikum im Jahrgang 9</li> <li>➤ Auswertung des Betriebspraktikums am BSO-Tag: Informationen darstellen und den Schülern des Jahrgangs 8 präsentieren</li> <li>➤ Erwartungen und Ziele für ein zweites Praktikum in der E-Phase formulieren und gezielt nach einem geeigneten Praktikumsplatz suchen</li> <li>➤ Das Verfahren der Online-Bewerbung kennen lernen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Berufsfelder und –bilder kennen lernen</li> <li>➤ eigene Interessen und Stärken benennen</li> <li>➤ Informationsangebote nutzen</li> <li>➤ Vorgaben für einen Praktikumsbericht kennen und anwenden</li> <li>➤ Das Betriebspraktikum dokumentieren</li> <li>➤ Berufsbilder präsentieren</li> <li>➤ Informationen gezielt nutzen</li> </ul>	Klassen- und Fachlehrkräfte (Deu,PoWi)  Unterstützung durch BSO Koordination
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Anfertigen eines Praktikumsberichtes nach schulinternen Vorgaben</li> </ul>		Fachlehrkräfte (PoWi,Deu)
<p><b>Selbst- und Fremdeinschätzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ freiwillige Übernahme von Klassendiensten (in Anlehnung an die eigenen Stärken)</li> <li>➤ Feedback im Praktikum bekommen (Bewertung durch den Betrieb)</li> <li>➤ individuelle Lernvereinbarungen (Förderpläne/Förderkurse) mit Lernangeboten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ eigene Stärken kennen, reflektieren und weiterentwickeln</li> <li>➤ Beratung konstruktiv annehmen und eigene Zukunftsvorstellungen weiterentwickeln</li> </ul>	Klassen- und Fachlehrkräfte

**E- Phase**

<b>Ziel: Selbstverantwortung für den eigenen Berufs- und Studienwahlprozess übernehmen. Erfahrungen im Arbeits- und Berufsalltag sammeln und reflektieren.</b>		
<b>Maßnahmen</b>	<b>Kompetenzentwicklung</b>	<b>verantwortlich</b>
<p><b>Praxisorientierung in der Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Strukturen, Regeln, Umgangsformen, Rituale</li> <li>➤ Methodentrainingsbausteine</li> <li>➤ praxisorientierter Unterricht in den Naturwissenschaften</li> <li>➤ Profulfach und Orientierungskurse nach den eigenen Stärken und Interessen auswählen</li> <li>➤ Vorbereitung des Praktikums</li> <li>➤ Sprechstunden der Agentur für Arbeit in der Schule</li> <li>➤ Sprechstunden zur Schullaufbahnberatung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ praktische Fertigkeiten und soziale Kompetenzen entwickeln</li> <li>➤ Informationen nutzen</li> <li>➤ Umgangsformen praktizieren</li> </ul>	<p>Tutoren und Fachlehrkräfte</p> <p>Unterstützung durch BSO Koordination</p>
<p><b>Kontakte zur Arbeitswelt / Praxislernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ 2-wöchiges Betriebspraktikum</li> <li>➤ Anfertigen eines Praktikumsberichtes nach schulinternen Vorgaben</li> <li>➤ Informationen durch die Agentur für Arbeit am BSO-Tag</li> <li>➤ Informationen von ehemaligen Schülern über Ausbildung, Studium und Auslandsaufenthalte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Berufsfelder und –bilder kennen lernen</li> <li>➤ eigene Interessen und Stärken benennen</li> <li>➤ Informationsangebote nutzen</li> <li>➤ Vorgaben für einen Praktikumsbericht kennen und anwenden</li> <li>➤ Das Betriebspraktikum dokumentieren</li> </ul>	<p>Tutoren und Fachlehrkräfte (PoWi, Deutsch)</p> <p>Unterstützung durch BSO Koordination</p>
<p><b>Selbst- und Fremdeinschätzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Feedback im Praktikum bekommen (Bewertung durch den Betrieb)</li> <li>➤ freiwillige Teilnahme am geva-Test zur Berufsorientierung, durchgeführt von der IHK Wiesbaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ eigene Stärken kennen, reflektieren und weiterentwickeln</li> <li>➤ Beratung konstruktiv annehmen und eigene Zukunftsvorstellungen weiterentwickeln</li> </ul>	<p>Tutoren</p> <p>BSO Koordination</p>



**Q- Phase**

<b>Ziel: Selbstverantwortung für den eigenen Berufs- und Studienwahlprozess übernehmen. Informationen sammeln, auswerten und gezielt nutzen.</b>		
<b>Maßnahmen</b>	<b>Kompetenzentwicklung</b>	<b>verantwortlich</b>
<p><b>Praxisorientierung in der Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Strukturen, Regeln, Umgangsformen, Rituale</li> <li>➤ praxisorientierter Unterricht in den Naturwissenschaften</li> <li>➤ Schulinterne Sprechstunden zur Schullaufbahnberatung durch die Oberstufenleitung und die BSO-Koordinatorin</li> <li>➤ Informationsveranstaltung der Agentur für Arbeit und individuelle Beratungsangebote durch die Studien- und Berufsberatung</li> <li>➤ Eltern/Schulexterne berichten über ihren beruflichen Werdegang und Berufsalltag</li> <li>➤ Informationen zum Prozess der Bewerbung um einen Studienplatz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ praktische Fertigkeiten und soziale Kompetenzen entwickeln</li> <li>➤ Informationen nutzen</li> <li>➤ Umgangsformen praktizieren</li> </ul>	<p>Tutoren und Fachlehrkräfte</p> <p>Studienleitung und BSO Koordination</p>
<p><b>Kontakte zur Arbeitswelt / Praxislernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Besuch des „Abituriententreffs“ der regionalen Ausbildungsmesse</li> <li>➤ Besuch der Universität Mainz am Tag der offenen Tür</li> <li>➤ Q1 und Q3 freiwillige Teilnahme am Workshop „Management-Praxis“ der IHK Wiesbaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Berufsfelder und –bilder kennen lernen</li> <li>➤ eigene Interessen und Stärken benennen</li> <li>➤ Informationsangebote nutzen</li> <li>➤ Funktionen und Vorteile eines Netzwerkes erkennen und nutzen</li> </ul>	<p>BSO Koordination</p> <p>Tutoren</p> <p>BSO Koordination</p>
<p><b>Selbst- und Fremdeinschätzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ freiwillige Teilnahme an berufsorientierenden Tests der Agentur für Arbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ eigene Stärken kennen, reflektieren und weiterentwickeln</li> <li>➤ Beratung konstruktiv annehmen und eigene Zukunftsvorstellungen weiterentwickeln</li> </ul>	<p>Tutoren und Fachlehrkräfte</p> <p>Unterstützung durch BSO Koordination</p>